

# Kurzausschreibung für Gleichmäßigkeitsprüfung Nürburgring - Grand-Prix - Strecke



Grundlage dieser Ausschreibung sind die DMSB-Rahmendausschreibung für Clubsport-Wettbewerbe 2017 sowie die DMSB-Basisausschreibung für Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen 2017. Der Veranstalter regelt mit der Kurzausschreibung die Besonderheiten der jeweiligen Veranstaltung. Für alle nicht näher definierten Bestimmungen gelten die Regularien der oben erwähnten Richtlinien. Die Ausschreibung nimmt in allen Teilen immer Bezug auf die aktuellsten Richtlinien, soweit nicht anders bestimmt wird.

Diese Ausschreibung wurde von der Sportabteilung des ADAC-Westfalen e.V. geprüft und die Durchführung unter der

Reg.-Nr. 188 / 2017 genehmigt.

Dortmund, 29.08. 2017

**Name der Veranstaltung :** ADAC Gleichmäßigkeitsprüfung „GLP Pro des VfV“

**Termin der Veranstaltung :** 13.10. bis 14.10.2017

**Wettbewerbe:** VfV GLPpro

## 1. vorläufiger Zeitplan

Der vorläufige Gesamt – Zeitplan liegt bei.

*Dokumentenabnahme:* durch die Serie in ihren Durchführungsbestimmungen festgelegt

*Abnahmeort:* bei der Serie in deren Fahrerlager

*technische Abnahme:* durch die Serie in ihren Durchführungsbestimmungen festgelegt

*Abnahmeort:* Fahrerlager, Abnahmegebäude  
oder bei der Serie in deren Fahrerlager

*Aushang Startaufstellung:* jeweils umgehend nach Ende des Pflichttrainings im offiziellen Aushang des Fahrerlagers

*Aushang offizielle Ergebnisse:* jeweils umgehend nach Ende des Wertungslaufes im offiziellen Aushang des Fahrerlagers

## 2. Veranstalter

### **Motorsportclub Bork e.V. im ADAC**

*Anschrift:* MSC Bork e.V. im ADAC oder MSC Bork e.V. im ADAC  
Jürgen Hieke Jürgen Schlüter  
Waltroper Straße 10 Lünener Str. 34  
59379 Selm 59379 Selm-Bork  
Telefon: 02592/61700 Telefon: 02592/979879  
Telefax: 02592/62590 Mobil: 0171/8784456  
Email: [info@msc-bork.de](mailto:info@msc-bork.de) Email: [schlueter4@gmx.de](mailto:schlueter4@gmx.de)

*Veranstaltungsbüro:* Donnerstag, 12.10.2017 18:00h bis 21:00 Uhr  
Freitag, 13.10.2017 07:00h bis 19:00 Uhr  
Samstag, 14.10.2017 07:00h bis 20:00 Uhr

### **3. Angaben zur Strecke**

Alle Wettbewerbe werden auf dem GrandPrix–Kurs Nürburgring ausgetragen. Die Streckenlänge beträgt 5,145 km.

### **4. Organisation**

<i>Leiter der Veranstaltung:</i>	Andreas Thamm		Wuppertal
<i>Stellv. Leiter der Veranstaltung:</i>	Kai Rübenhagen		Ennepetal
<i>Organisationsleiter:</i>	Jürgen Hieke		Selm-Bork
<i>Sekretär der Veranstaltung:</i>	Andreas Witkowski		Sankt Augustin
<i>Leiter der Streckensicherung:</i>	Erik Kindermann		Oberhausen
<i>Stellv. Leiter Streckensicherung:</i>	Franz Mönch		Bergheim
<i>Zeitnahme und Auswertung:</i>	tba _Wige Group		
<i>Technische Abnahme:</i>	Horst Wippermann Hans Winkler	Obmann	Meschede Viernheim
<i>Medizinischer Einsattleiter:</i>	tba		
<i>Sanitätsdienst:</i>	DRK-Kreisverband Ahrweiler <i>Leitung:</i> Armin Link		Herschbroich
<i>Umweltbeauftragter:</i>	Jürgen Schlüter		Selm-Bork
<i>Schiedsgericht:</i>	Heike Laskowski Hans Schmidt Claus Uebach Wolfgang Fritzensmeier		Bottrop Rheine Neunkirchen

### **5. ausgetragene Wettbewerbe sowie Distanzen**

<i>VfV GLP–pro Serie, bestehend aus:</i>	
VfV GT- und Tourenwagen Gruppe 1	3 x 20 Minuten
VfV GT- und Tourenwagen Gruppe 2	3 x 20 Minuten
VfV Formel- und Sportwagen	3 x 20 Minuten

Der Veranstalter behält sich vor, bei besonderen Verhältnissen (z.B. Witterungsbedingungen), die Fahrzeiten zu kürzen.

### **6. zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung**

Gemäß dem Reglement der einzelnen Wettbewerbe (s. Anhang).  
Die Zahl der Teilnehmer ist auf 72 Fahrzeuge beschränkt

### **7. Durchführung / Nennungen**

Die Durchführung der Wettbewerbe wird entsprechend der jeweiligen Ausschreibung und des Reglements durchgeführt.

Die Nennungen gehen dem Veranstalter als Blocknennung bis zum Beginn der Veranstaltung zu.

Alle Fahrer der jeweiligen Wettbewerbe sind verpflichtet, an der jeweiligen Fahrerbesprechung teilzunehmen. Die Fahrerbesprechungen finden laut Zeitplan im „Drivers Briefing Room“, Start – Zielhaus, 1. Etage statt.

Der Zeitplan der Fahrerbesprechungen wird am Donnerstag, 12.10.2017 am offiziellen Aushang und im Rennbüro ausgehändigt.

## **8. Geräuschbegrenzung, Überwachung und Verstöße**

Alle Veranstaltungen der ADAC Westfalen Trophy entsprechen der Geräusch – Emissionsklasse C am Nürburgring. Zur Überwachung der Einhaltung der Grenzwerte der Emissionsklasse C am Nürburgring, wird bei den Veranstaltungen der ADAC Westfalen Trophy ausschließlich nach der DMSB-Vorbeifahrtmessmethode (siehe DMSB -Handbuch, blauer Teil, Kapitel II) verfahren. Die Überwachung erfolgt während der gesamten Veranstaltung.

*Folgender Grenzwert darf nicht überschritten werden:*

für alle Fahrzeugklassen	LWA-Verfahren 130 db(A)	LP-Verfahren 98 db(A)
--------------------------	----------------------------	--------------------------

*Verstöße gegen die Geräuschbegrenzung können folgende Strafen zur Folge haben:*

Die zulässigen Geräuschwerte gelten für die Dauer des gesamten Wettbewerbes. Fahrzeuge mit nicht zulässiger Geräuschdämpfung / Überschreitung der zulässigen Höchstwerte sind bei Training oder Rennen (Vorbeifahrt-Messmethode) nach Auftreten vom Rennleiter durch entsprechende Flaggensignale aus dem Training / Rennen zu nehmen. bzw. an die Boxen zu beordern. Ist eine Instandsetzung nicht möglich, wird das Fahrzeug aus dem laufenden Wettbewerb genommen. Sollte das Fahrzeug nach erfolgter Instandsetzung immer noch über dem zulässigen Höchstwert auf der Rennstrecke gemessen werden, so trägt der Teilnehmer die anfallenden Strafgebühren.

Proteste nach dem ISG sind im Bereich dieser Geräuschvorschriften unzulässig. Es gilt der Artikel 4, blauer Teil DMSB Geräuschvorschriften.

## **9. Wertung**

Die Erfolge der Teilnehmer werden gemäß den Ausschreibungen der Serien für die oben genannten Prädikate gewertet. Für Sportabzeichen des ADAC, AvD und DMV gelten die bes. Verleihungsbestimmungen der Verbände.

Die Veranstaltung wird auf der Nürburgring GP-Strecke ( Rennstrecke ) durchgeführt und dient nicht zur Erreichung von Höchstgeschwindigkeiten.

Abschnitte mit einer Zeitwertung (Sprintrunden) sind nicht Bestandteil einer Gleichmäßigkeitsprüfung.

Sieger eines Wertungslaufs ist der Fahrer mit der geringsten Anzahl an Strafpunkten. Kommt ein Fahrer in einem Wertungslauf nicht ins Ziel oder tritt zu einem Wertungslauf nicht an, erhält er eine entsprechend hohe Anzahl an Strafpunkten.

Eine Wertung erfolgt nur, wenn das führende Fahrzeug mind. 75% der vorgeschriebenen Dauer zurückgelegt hat.

## **10. Parc Fermé**

Gemäß den Bestimmungen und Reglements der Serie.

## **11. Sicherheitsbestimmungen für Fahrer**

Gemäß den Ausschreibungen und Reglements der Serie (s. *Anlage*)

## **12. Allgemeine Bestimmungen**

1. Die Erfolge dieser Veranstaltung werden gewertet für  
- Sportabzeichen ADAC, AvD und DMV nach den gültigen Bestimmungen für das Sportjahr 2014
2. Die Veranstaltung wird nach folgenden Bestimmungen, denen sich alle Fahrer mit Abgabe der Nennung unterwerfen, durchgeführt:
  - Straßenverkehrszulassungsordnung der BRD
  - Bestimmungen dieser Ausschreibung
  - eventuell noch zu erlassende Änderungen und Erläuterungen

**Motorsport kann gefährlich sein!**

Das muss auch jedem Motorsportler bekannt sein.

Der Veranstalter einer Motorsportveranstaltung stellt nach bestem Wissen und Gewissen eine Streckensicherung zur Verfügung, die im Falle des Falles so schnell wie möglich Hilfe leisten kann. Unfälle kann der Veranstalter aber kaum verhindern - dies kann aber jeder Teilnehmer durch angepasste Fahrweise. Es liegt ganz alleine im Entscheidungsbereich der Teilnehmer das persönliche Risiko zu begrenzen. Jeder Teilnehmer ist aber persönlich für seine Ausrüstung verantwortlich!

**13. Auflagen der capricorn NÜRBURGRING GmbH**

Die capricorn NÜRBURGRING GmbH betreibt aktiven Umweltschutz in allen Unternehmensbereichen. Sie erwartet auch vom Veranstalter/Mieter, den Teilnehmern und allen Beteiligten, dass der Umweltschutz beachtet wird.

Die Einhaltung aller umweltrechtlichen Bestimmungen ist Geschäftsgrundlage. Das gilt insbesondere für die Vorschriften zur Abfallentsorgung, zum Boden- und Gewässerschutz sowie zum Immissionsschutz. Kraftstoffe, Öl und sonstige umweltgefährdende Stoffe sind mit größtmöglicher Sorgfalt zu handhaben.

Es gilt das Abfalltrennsystem der capricorn NÜRBURGRING GmbH. Abfälle sind getrennt nach

- DSD-Wertstoffen ( Verpackungen mit Grünem Punkt )
- Glas
- Papier/Pappe
- Restmüll
- Altöl
- Ölverschmutzte Feststoffen ( ÖlfILTER, entleerte Öldosen, etc. ) in den dafür vorgesehenen Abfallbehältnissen zu sammeln.

Altöl und Ölverschmutzte Feststoffe dürfen nur in Veranstaltungsbedingten Mengen auf dem Nürburgring-Gelände entsorgt werden. Alle anderen Sonderabfälle ( Kfz-Batterien, Bremsflüssigkeit, etc. ) sowie Altreifen dürfen nicht zurückgelassen werden und sind vom Nürburgring-Gelände zu entfernen.

- Im Fahrer- und Industrielager, einschließlich der Zufahrtswege, gilt für alle Fahrzeuge Schritttempo.
- Das Betreten der Boxenstraße sowie aller weiteren Sicherheitsbereiche ist für Unbefugte verboten.
- Es ist verboten, Hunde/sonst. Haustiere im Fahrer- und Industrielager sowie auf den Zuschauerplätzen mitzuführen.
- Das Benutzen von Kraftfahrzeugen durch Kinder und Personen ohne Fahrerlaubnis ist untersagt. Die Benutzung von Skateboards und ähnlichen Fortbewegungsmitteln und die Benutzung von nicht versicherten, nach deutschen Vorschriften aber versicherungspflichtigen Transportmitteln ist verboten.
- Gemäß den Bedingungen der capricorn NÜRBURGRING GmbH ist es verboten, in der Zeit von 18.00 Uhr bis 6.30 Uhr Lärm zu verursachen, der die Nachtruhe stört. Aus diesem Grund wird seitens des Veranstalters und der capricorn NÜRBURGRING GmbH untersagt, in der oben genannten Zeit Rennfahrzeuge, die nicht der StVO entsprechen, in Betrieb zu setzen.

Zu widerhandlungen wird der Veranstalter mit dem Ausschluss des Verursachers ahnden, und die Nürburgring GmbH

wird ein Hausverbot für die Teilnahme an nachfolgenden Veranstaltungen erteilen.

- Beim Betrieb von Eigenstrom-Aggregaten im Bereich des Nürburgrings hat der Betreiber unbedingt auszuschließen, dass sowohl eine Rückeinspeisung in das Stromnetz der capricorn NÜRBURGRING GmbH, als auch ein Parallelbetrieb mit dem Stromnetz der Nürburgring GmbH sowie eine Potentialanhebung des Neutralleiters ( N ) bzw. Des PEN-Leiters des Stromnetzes der Nürburgring GmbH möglich ist. Werden diese Bedingungen nicht eingehalten, ist der Betrieb von Eigenstrom-Aggregaten im Bereich des Nürburgrings untersagt.

Selm – Bork, 28.08.2017

Unterschrift Veranstalter .....  
Jürgen Hieke - MSC Bork e.V.

**Anlagen:**

- Ausschreibung und Reglement VfV GLP-pro

ADAC Westfalen e.V.  
Sport / Ortsclub / Jugend  
Freie-Vogel-Str. 39a  
44269 Dortmund

Reg.Nr.: 188-20147

29.08.2017, 12:03